Programmreglement CAS Elektrische Antriebe

Gestützt auf die Weiterbildungsordnung der Hochschule für Technik und Umwelt FHNW vom 1. Januar 2025 erlässt die Direktion dieses «Programmreglement CAS Elektrische Antriebe».

Teil 1: Allgemeines

§ 1 Geltungsbereich

¹ Dieses Programmreglement regelt die Durchführung und Diplomierung für das Weiterbildungsprogramm «CAS Elektrische Antriebe».

² Es gelten grundsätzlich die Regelungen der Weiterbildungsordnung der FHNW vom 1. Oktober 2018.

Teil 2: Programm

§ 2 Aufnahmebedingungen

Dieser CAS richtet sich vornehmlich an Personen mit einem Abschluss einer anerkannten Hochschule und mind. 2-jähriger Berufspraxis nach Abschluss des Studiums.

§ 3 Programmdauer

Die Programmdauer im CAS Elektrische Antriebe beträgt ein Semester.

§ 4 Programmgebühren

¹ Die aktuellen Programmkosten entnehmen Sie dem Anmeldeformular auf der Programmwebseite. In den Programmkosten enthalten sind alle obligatorischen Unterrichtsmaterialien und die Prüfungsgebühren.

² Für eine allfällige Wiederholung der Leistungsbeurteilung bei ungenügender Benotung ist keine Gebühr zu entrichten.

³ Zusätzliche Kosten können entstehen für eigenes Material (z.B. einen den Vorgaben entsprechenden Laptop & Taschenrechner), Spezialliteratur, Reisen und Verpflegung.

§ 5 Programmaufbau

¹ Das Programm «CAS Elektrische Antriebe» umfasst 12 ECTS (entsprechend einem durchschnittlichen Arbeitsaufwand von 300h).

² Das CAS Elektrische Antriebe ist ein berufsbegleitendes Weiterbildungsprogramm, das alle wesentlichen Aspekte moderner elektrischer Antriebe beinhaltet. Die Teilnehmenden lernen die wichtigsten Grundlagen der Elektrischen Maschinen, Stromrichter inklusive wichtiger Komponenten (z.B. Transformatoren) sowie deren Regelkonzepte.

§ 6 Leistungsnachweis

- ¹ Der Abschluss besteht aus einer Schlussprüfung sowie aus einem Bericht mit Präsentation. Die Schlussprüfung findet jeweils zum Ende des Programms statt und ist im Stundenplan separat ausgewiesen.
- ² Die Bewertung der Schlussprüfung, des Berichts und der Präsentation erfolgt in Zehntelnoten gemäss §5 Abs. 4 der Weiterbildungsordnung. Die Schlussprüfung zählt 50% zur CAS-Endnote, der Bericht 25% und die Präsentation 25%.
- ³ Das Programm ist bestanden, wenn sowohl die Schlussprüfung als auch der Durchschnitt aus Bericht und Präsentation als genügend bewertet wurden.
- ⁴ Wiederholungen
 - Wird die Schlussprüfung oder der Bericht mit Präsentation als ungenügend (Note < 4.0) bewertet, so können Teilnehmende einmalig eine Nachprüfung bzw. einen zweiten Bericht verfassen und präsentieren.
Die Inhalte und den Zeitpunkt der Wiederholung definiert die Programmleitung.

§ 7 Programmabschluss, Titel

- ¹ Die Teilnehmenden, welche das Programm CAS Elektrische Antriebe bestanden und die erforderliche Anzahl ECTS-Punkte erarbeitet haben, erhalten das Zertifikat und einen TOR (transcript of records) mit der Leistungsbewertung.
- ² Der erfolgreiche Abschluss des CAS berechtigt die Absolvierenden den Titel "Certificate of Advanced Studies FHNW Elektrische Antriebe" zu tragen.

Teil 3: Übergangs- und Schlussbestimmungen

¹ Dieses Programmreglement tritt am 1. Mai 2025 in Kraft.

² Für Programme, deren Durchführung vor Inkrafttreten dieses Programmreglements begonnen hat, gelten die bisherigen Bestimmungen.

Windisch, 16. April 2025

Beantragt von:

Erlassen von: